

ai
aifinyo



Jahresabschluss 2021

Jahresabschluss zum
31. Dezember 2021

der

aifinyo AG

Tiergartenstraße 8
01219 Dresden



Bilanz zum 31. Dezember 2021

	AKTIVA		PASSIVA	
	31.12.2021 EUR	31.12.2020 EUR	31.12.2021 EUR	31.12.2020 EUR
A. ANLAGEVERMÖGEN				
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				
1. Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	820.413,00	0,00	3.847.053,00	3.446.819,00
2. Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	49.224,61	68.545,63	14.826.329,15	3.099.072,05
II. Sachanlagen				
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	343.469,70	333.137,46	10.381,70	10.381,70
III. Finanzanlagen				
Beteiligungen	11.389.248,15 12.602.355,46	8.889.248,15 9.290.931,24		451.917,53 -381.347,07 70.570,46
B. UMLAUFVERMÖGEN				
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	101,02	0,00		
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	5.801.337,12	15.146,56		
davon mit einer Restlaufzeit von weniger als einem Jahr: EUR 5.801.337,12 (Vj. EUR 15.146,56)				
3. sonstige Vermögensgegenstände	526.593,69	339.830,54		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: EUR 447.394,71 (Vj. EUR 339.830,54)	6.328.031,83	354.977,10	100.000,00	100.001,93
II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	239.679,95	12.908,43	217.810,51	36.937,52
C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	147.691,50	134.913,12	216.014,63	430.209,69
	19.317.758,64	9.793.729,89	533.825,14	567.149,14
E. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN			0,00	256.000,00
	19.317.758,64	9.793.729,89	19.317.758,64	9.793.729,89

Dresden, den 29.03.2022



aifinvo AG
Dresden

Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2021

	2021 EUR	2020 EUR
1. Umsatzerlöse	1.650.000,00	1.552.000,00
2. andere aktivierte Eigenleistungen	911.570,81	1.468,44
3. sonstige betriebliche Erträge	33.903,60	1.468,44
4. Personalkosten:		
a) Löhne und Gehälter	963.758,54	404.430,68
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	138.600,27	28.202,32
	<u>1.102.358,81</u>	<u>432.633,00</u>
5. Abschreibungen	173.493,65	484.313,05
6. sonstige betriebliche Aufwendungen	2.193.083,72	777.549,63
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	75.782,19	33.210,50
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	261.905,06	273.530,33
9. Ergebnis vor Steuern	-1.059.584,64	-381.347,07
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00	0,00
11. Ergebnis nach Steuern	-1.059.584,64	-381.347,07
12. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	70.570,46	451.917,53
13. Bilanzgewinn	-989.014,18	70.570,46

aifinyo AG, Dresden

Anhang für das Geschäftsjahr 2021

Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Der Jahresabschluss der Gesellschaft wurde nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches (HGB) und Aktiengesetzes (AktG) erstellt.

Die Gesellschaft ist eine kleine Kapitalgesellschaft im Sinne von § 267 HGB.

Angaben zur Identifikation der Gesellschaft laut Registergericht

Firmenname laut Registergericht:	aifinyo AG
Firmensitz laut Registergericht:	Dresden
Registereintrag:	Handelsregister
Registergericht:	Amtsgericht Dresden
Register-Nr.:	HRB 37257

Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Im Jahresabschluss sind sämtliche Vermögensgegenstände, Schulden, Rechnungsabgrenzungsposten, Sonderposten, Aufwendungen und Erträge enthalten, soweit gesetzlich nicht anderes bestimmt ist. Die Posten der Aktivseite sind nicht mit Posten der Passivseite, Aufwendungen nicht mit Erträgen verrechnet worden, soweit dies nach den Vorschriften des §246 HGB nicht ausdrücklich gefordert wird.

Die Wertansätze der Eröffnungsbilanz des Geschäftsjahres stimmen mit denen der Schlussbilanz des vorgegangenen Geschäftsjahres überein. Bei der Bewertung wurde von der Fortführung des Unternehmens ausgegangen. Die Vermögensgegenstände und Schulden wurden einzeln bewertet.

Es ist vorsichtig bewertet worden, namentlich sind alle vorhersehbaren Risiken und Verluste, die bis zum Abschlussstichtag entstanden sind, berücksichtigt worden, selbst wenn diese erst zwischen Abschlussstichtag und der Aufstellung des Jahresabschlusses bekannt geworden sind. Gewinne sind, soweit dies gesetzlich nicht ausdrücklich gefordert wird, nur berücksichtigt worden, wenn sie bis zum Abschlussstichtag realisiert wurden. Aufwendungen und Erträge des Geschäftsjahres sind unabhängig von Zeitpunkt der Zahlung berücksichtigt worden.

Entgeltlich erworbene immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens werden zu Anschaffungskosten, vermindert um planmäßige lineare Abschreibungen, bewertet. Als Nutzungsdauer werden regelmäßig 5 Jahre zugrunde gelegt.

Das Sachanlagevermögen wird zu Anschaffungskosten, vermindert um planmäßige nutzungsbedingte Abschreibungen, angesetzt.

Geringwertige Anlagegüter mit Anschaffungskosten bis zu 800,00 EUR werden im Anschaffungsjahr voll angeschrieben, wobei im Zugangsjahr auch der Abgang unterstellt wird.

Die Finanzanlagen werden zu Anschaffungskosten unter Beachtung des Niederstwertprinzips angesetzt.

Forderungen werden zum Nennbetrag beziehungsweise zu Anschaffungskosten angesetzt.

Der aktive Rechnungsabgrenzungsposten enthält Ausgaben vor dem Bilanzstichtag, soweit sie Aufwand nach dem Bilanzstichtag darstellen.

Das Wahlrecht zur Aktivierung latenter Steuern für die sich insgesamt ergebene Steuerentlastung wird nicht ausgeübt.

Das Eigenkapital gliedert sich gem. § 266 Abs. 3 HGB in folgende Unterposten auf:

1. Gezeichnetes Kapital
2. Kapitalrücklage
3. Gewinnrücklage
4. Bilanzgewinn

Die sonstigen Rückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen und sind in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrags unter Berücksichtigung erwarteter künftiger Preis- und Kostenänderungen angesetzt.

Die Verbindlichkeiten werden zum Nennwert bzw. Erfüllungsbetrag bewertet.

Der passive Rechnungsabgrenzungsposten enthält Einnahmen vor dem Bilanzstichtag, soweit sie Ertrag nach dem Bilanzstichtag darstellen.

Angaben zur Bilanz

Angaben zu Anlagevermögen

Die Aufgliederung und Entwicklung der Anlagewerte sind aus dem folgenden Anlagenspiegel zu entnehmen.

Die Gesellschaft hält zum 31.12.2021 Beteiligungen an den folgenden Unternehmen:

Name	Sitz	Anteil	zum 31.12.2021	zum 31.12.2020
Elbe Inkasso GmbH	Dresden	100%	216.994,36 EUR	216.994,36 EUR
aifinyo finetrading GmbH	Dresden	100%	2.835.000,00 EUR	1.835.000,00 EUR
aifinyo finance GmbH*	Dresden	100%	7.212.253,79 EUR	6.212.253,79 EUR
aifinyo payments GmbH	Dresden	100%	1.125.000,00 EUR	625.000,00 EUR

*vormals aifinyo lease GmbH

Angaben zu Forderungen

Die Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, resultieren aus Darlehen i.H.v. EUR 5.801.337,12 (Vj. EUR 186.051,29).

Zum Bilanzstichtag bestehen Forderungen gegen Vorstandsmitglieder in der Höhe von EUR 423.694,71 (VJ: EUR 315.345,79). Die Forderungen sind mit 2,5 % p.a. des Betrages zu verzinsen.

Eigenkapital

Das gezeichnete Kapital der Gesellschaft beträgt zum 31. Dezember 2021 EUR 3.847.053,00 und ist in 3.847.053 auf den Inhaber lautende Stückaktien eingestellt (Vorjahr EUR 3.446.819,00).

Das Geschäftsjahr 2021 schloss mit einem Jahresfehlbetrag in der Höhe von EUR 1.059.584,64 (VJ: EUR 381.347,07) ab. Der Bilanzverlust (Vorjahr -gewinn) betrug somit insgesamt EUR 989.014,18 (VJ: EUR 70.570,46).

Angaben zu Verbindlichkeiten (in EUR)

Art der Verbindlichkeit zum 31.12.2021	Gesamtbetrag 31.12.2021	davon mit einer Restlaufzeit		
		bis 1 J.	1 bis 5 J.	größer 5 J.
gegenüber Kreditinstituten aus Lieferungen und Leistungen	100.000,00	100.000,00	0,00	0,00
sonstige Verbindlichkeiten	217.810,51	217.810,51	0,00	0,00
	216.014,63	55.936,10	160.078,53	0,00
Summe	533.825,14	373.746,61	160.078,53	0,00

Haftungsverhältnisse aus nicht bilanzierten sonstigen finanziellen Verpflichtungen

Neben den in der Bilanz ausgewiesenen Verbindlichkeiten bestehen sonstige finanzielle Verpflichtungen für Mietverträge in der Höhe von EUR 217.141,77.

Sonstige Angaben

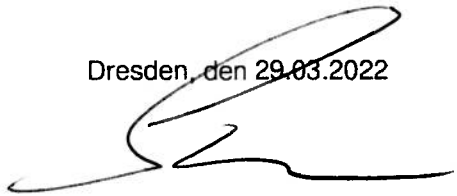
Durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahrs beschäftigten Arbeitnehmer

Die durchschnittliche Zahl der während Geschäftsjahres im Unternehmen beschäftigten Arbeitnehmer betrug 13 (Vorjahr 7).

Vorgänge von besonderer Bedeutung

Nach dem Schluss des Geschäftsjahres traten keine Vorgänge von besonderer Bedeutung auf, über die zu berichten wäre.

Dresden, den 29.03.2022



Stefan Kempf



Prof. Dr.-Ing. Roland Fassauer



Matthias Bommer